



MÜNSTERER

ANZEIGEBLATT



Nr. 44/2026 · 74. Jahrgang · Donnerstag, 29. Oktober 2026 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung für Münster mit Ortsteil Altheim · Ausgabe 7511

Keine Mehrheit für ein helleres Münster

CDU und klar! fehlt eine Stimme beim Plan, alle Laternen die ganze Nacht lang mit 100 Prozent Leuchtkraft brennen zu lassen

Münster (jedö) Die Münsterer Gemeindevertreter-Sitzung am Montagabend war die vorletzte in diesem Jahr – und die erste mit dem neuen Bürgermeister Marcus Milligan. Mit Ausnahme der anfänglichen Verwaltungsmitteilungen hielt sich der neue Rathaus-Chef, der bis März selbst Vorsitzender des Ortsparlaments gewesen war, gemäß den Gepflogenheiten im Hintergrund. Auch wenn einige Themen der zunächst 28 Punkte langen Tagesordnung abgesetzt oder im Ausschuss behalten wurden, kam das Gremium in seiner dreistündigen Versammlung vor 40 Zuhörern doch zu einer Reihe von Debatten und Beschlüssen. Am knappsten ging es bei der Frage zu, ob in Münster die nächtliche Straßenbeleuchtung ausgeweitet werden soll – mit negativem Ausgang für die Antragsteller.

Konkret hatten CDU und klar! gemeinsam gefordert, dass in Münster künftig alle Straßenlaternen mit 100 Prozent Leuchtkraft die gesamte Nacht über brennen sollen. Einige Laternen sind dafür bislang nicht ausgelegt. Einige Lampen wer-



Hell erleuchtet ist in Münster spätabends die Frankfurter Straße. CDU und klar! sind am Montag mit einem Antrag gescheitert, alle Lampen im Ortsgebiet die ganze Nacht über mit 100 Prozent Leuchtkraft leuchten zu lassen. (Foto: jedö)

den gedimmt. „Wir möchten, dass auch diese Lampen nachts leuchten“, sagte CDU-Fraktionsvorsitzender Thorsten Schrod. Er sah den Antrag vor allem als Möglichkeit, für mehr Sicherheit im Ortsgebiet zu sorgen beziehungsweise mindestens das Sicherheitsgefühl der Bürger zu erhöhen. Münster sei zwar „keine Kriminalitätshochburg“, es sei aber auch „nicht

so sicher“. Beispielsweise sei jeder Wohnungseinbruch einer zu viel, auch wenn die Betroffenheit womöglich unter dem Kreisschnitt liege. Licht sei „das Abschreckungsmedium Nummer eins“, ergänzte Schrod und berief sich auch auf einen Referenten der Polizei, der dazu im Rahmen der hessischen Sicherheitsinitiative KOMPASS gesprochen hatte.

Freilich hätte die Umsetzung des Antrags der Christdemokraten und der mit ihnen eine „strategische Partnerschaft“ führenden Wählergemeinschaft ab dem kommenden Jahr Mehrkosten für die Gemeinde bedeutet. Die Umrüstkosten an sich wären mit einmaligen 1.200 Euro die berühmten „Peanuts“ gewesen; die jährlichen Mehrkosten durch den höheren

Stromverbrauch hätten auf Basis der aktuellen Strompreise allerdings 17.000 Euro betragen. SPD, FDP und ALMA-Die Grünen gingen dabei ebenso wenig mit wie die drei fraktionslosen Gemeindevertreter. Jörg Schroeter (FDP) nannte den Vorstoß „teure Symbolpolitik“. Die Ausweitung der Beleuchtung diene „nur einer scheinbaren Sicherheit“. Dafür seien die Mehrkosten nicht zu vertreten. Für die Grünen sprach Jörg Pereira Heckwolf unter anderem den Aspekt der „Lichtverschmutzung“ an. CDU und klar!, die ihre gemeinsame Mehrheit nach drei Fraktionsaustritten grundsätzlich verloren haben, hätten ihren Vorschlag am Montag dennoch durchbringen können, weil die anderen Fraktionen nicht vollständig erschienen waren. Da jedoch auch CDU und klar! nicht komplett waren, ging die Ab-

stimmung mit 15:16 Stimmen verloren. Damit bleibt die nächtliche Beleuchtungssituation in Münster beim Alten. Zur Auswahl gestanden hatte übrigens noch eine zweite Variante, die aber kein einziger Gemeindevertreter präferierte. Demnach hätten alle Lampen die ganze Nacht lang brennen sollen, aber nur bei 80 Prozent Leuchtkraft. Dies hätte neben zusätzlichen 13.000 Euro Stromkosten pro Jahre vor allem eine 102.000 Euro teure Umrüstung nötig gemacht.

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
@ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151 25688
0151 24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

Kreativmarkt in Altheim

Altheim (MA) Kreativmarkt am Sonntag, 1. November in der Sport- und Kulturhalle Altheim, Am Sportplatz 3, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr. Auch in diesem Jahr haben sich wie-

der zahlreiche Hobbykünstler zu diesem Event angekündigt. Der Kreativmarkt bietet Groß und Klein nicht nur ein vielfältiges Angebot an kunstvollen, handgemachten Arbeiten, son-

dern auch das Gespräch und den Austausch mit den Künstlerinnen und Künstlern. Bei der Veranstaltung ist wieder ein Markt-Café eingerichtet, in dem neben Kaffee und Kuchen

auch deftige Kleinigkeiten zu erhalten sind. Im Rahmen der Veranstaltung wird der Chor La Musica des MGV 1863 mit musikalischen Beiträgen unterhalten.

Info-Abend „Digitaler Nachlass“ des VdK

Münster (MA) Kürzlich folgten viele am Thema interessierte Menschen der Einladung des VdK Münster, um etwas zu erfahren über die vielen Stolperfallen beim Betrachten eines möglichen Erbfalles. Wer denkt denn schon an Abo-Verträge, die möglicherweise auch im Fall eines Ablebens weiter bestehen bleiben oder an die vielen Einträge in den sogenannten sozialen Netzwerken, die ein Weiterleben nach dem Ableben führen. Möchten Sie etwa an den Geburtstag einer vor vielen Jahren verstorbenen Person in regelmäßigen Abständen erinnert werden? Und das sind nur kleine Ausschnitte einer immer bedeutsamer werdenden Diskus-

sion. Die Hinweise und Vorschläge der überaus sachkundigen Rechtsanwältin Monika Roth und die ihres Kollegen Rechtsanwalt Manfred Hanesch waren sehr vielfältig, hoch interessant und aktuell. Wer immer im Internet und/oder mit Apps weltweit unterwegs ist sollte wissen, dass eingegebene persönliche Informationen nicht in Vergessenheit geraten und nach einem möglichen Ableben oft ein weiteres Eigenleben führen, unabhängig von Geschlecht und Alter. Aber was kann/sollte man denn nun konkret tun? Hier gab es nun viele wichtige Hinweise und Bitten. Wer im Internet einkauft, bestellt, Verträge abschließt und sich selbst

präsentiert sollte alle Aktivitäten in irgendwelcher Form dokumentieren. Wichtig sind dabei Zugangsdaten und Passwörter. Und die sollten natürlich auch an Stellen aufbewahrt werden, die nur den wichtigsten und verlässlichsten Mitmenschen bekannt sind. Ein ganz anderer Vorschlag unter dem Begriff Nachlass wurde auch noch erwähnt und betrifft das große Thema der General-Vollmachten im Falle eines möglichen Ablebens. Die Wirksamkeit vieler dieser Art der Vollmachten endet mit dem Tod. Insbesondere Bankvollmachten beinhalten diesen Vorbehalt sehr oft. Hier hilft es nur darauf Wert zu legen, dass General-Voll-

machten generell den Vermerk tragen „Wirksamkeit über den Tod hinaus“. Auch wenn die angesprochenen Themen im ersten Moment etwas verwirrend erschienen, sie sind trotzdem Teil unseres heutigen Lebens. Klar, dass die Rechtsanwältin und ihr Kollege gerne erfahren würden, ob und wie ihre Beiträge Veränderungen im Verhalten hervorgerufen bzw. bewirkt haben. Die ersten Rückmeldungen und lebhaften Diskussionsbeiträge konnten sie schon während der tollen Veranstaltung mitnehmen. Interessant wäre es natürlich für sie auch zu erfahren, welche realen Wirkungen sie hervorgerufen haben.

Kürbisfest in Altheim

Altheim (MA) Kürbisse, wohin das Auge blickte, fröhliche Kinder und der Duft von frisch gekochter Kürbissuppe: Am Sonn-

tag lud die CDU zum Kürbisfest ins Freizeitzentrum Altheim ein. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur die leuchtend

orangefarbenen Herbstfrüchte, sondern vor allem das gemeinsame Erleben, die Begegnung und die Freude an einem gemütlichen Nachmittag. Während sich die großen Gäste bei Kürbissuppe, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen stärkten und die Gelegenheit für nette Gespräche nutzten, wartete auf die kleinen Besucher ein ganz besonderes Programm: die Kürbisolympiade. Hier waren Geschicklichkeit, Konzentration und manchmal auch ein wenig Glück gefragt.

Beim Kürbisstapeln galt es, die orangefarbenen Früchte möglichst geschickt aufeinanderzutürmen, beim Kürbiskegeln mussten die Kegel getroffen werden, und beim Kürbis-Eierlauf waren eine ruhige Hand und ein gutes Gleichgewicht gefragt. Dabei ging es weniger um sportliche Höchstleistungen als vielmehr um den Spaß am Mitmachen. Und davon gab es reichlich. So wurde aus dem Kürbisfest ein geselliger Nachmittag für die ganze Familie. (Foto: privat)



Weltspartagsangebot
vom 15.10. bis 15.11.2026

Sparkassenbrief
3,10 % Zinsen p.a.
18 Monate Laufzeit
ab 2.500 Euro Anlagebetrag

Sparkassenbrief
3,33 % Zinsen p.a.
30 Monate Laufzeit
ab 2.500 Euro Anlagebetrag

Jetzt Termin vereinbaren und die attraktiven Zinsen sichern, direkt online oder in der Sparkassen-Filiale.

06151 2816-0
sparkasse-dadi.de/weltspartag

Sparkasse Darmstadt und Dieburg

Angebot freibleibend.

Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Hochbau u. Gewerbebau Schlüsselfertiges Bauen
Wohnungsbau Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

Rhein Main Verlag
JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN

hr BIG BAND
FRANKFURT RADIO HÖR LAND
S(W)INGING CHRISTMAS FOR KIDS
06.12. Frankfurt, hr-Sendesaal

hr SINFONIE ORCHESTER
FRANKFURT RADIO HÖR LAND
BAROCK+ WASSERMUSIK
Jean-Christophe Spinosi
19. + 20.11. Frankfurt, hr-Sendesaal

HEINER WIESN 2026
HESSISCHES OKTOBERFEST
23.10. - 07.11. Darmstadt

LOWEN SKE
ALLE HEIMSPIELE
Frankfurt, NIX Eissporthalle

TICKETS SICHERN UNTER
mein-suedhessen.adticket.de

IN KOOPERATION MIT
ADticket

Zwei, die seit Jahrzehnten über Geld sprechen

Der eine kaufte 1996 die T-Aktie – und gibt heute unumwunden zu, damals auch ein „Opfer“ der Werbeoffensive mit Manfred Krug gewesen zu sein. Der andere setzte als junger Lokalredakteur auf einen Pumpenhersteller aus der Region und durfte sich nach einiger Geduld über mehr als 50 Prozent Kursplus freuen. Lars Winter und Jens Castner wissen noch ziemlich genau, wie alles angefangen hat. Inzwischen liegen Jahrzehnte Börsenerfahrung dazwischen. Winter war unter anderem stellvertretender Chefredakteur von Börse Online und beschäftigt sich besonders mit deutschen Nebenwerten und Unternehmen in Sondersituationen. Castner leitete Börse Online als Chefredakteur und begegnete im Laufe seiner journalistischen Karriere Investoren wie Warren Buffett, Charlie Munger und George Soros. Künftig werden beide das neue Verlagsangebot „mehr-geld.info“ mit ihrem Wissen, ihren Analysen und Einschätzungen begleiten. Und zwar nicht nur online: Lars Winter und Jens Castner werden auch Woche für Woche mit eigenen Kolumnen in den Printausgaben des Verlages zu lesen sein. Aber können zwei Männer, die seit Jahrzehnten an der Börse zu Hause sind, auch diejenigen erreichen, die bei Begriffen wie ETF, Cashflow oder Dividendenrendite bislang lieber weiterblättern? Und was passiert eigentlich, wenn eine Empfehlung danebenliegt? Wir haben nachgefragt.

Herr Winter, Herr Castner, Sie beschäftigen sich beide seit Jahrzehnten mit der Börse. Erinnern Sie sich noch an Ihre erste eigene Aktie – und war sie eine gute Entscheidung?

Lars Winter: Meine erste Aktie war tatsächlich die T-Aktie. Das war 1996 zum Börsengang der Deutschen Telekom. Ich war damals auch ein „Opfer“ der omnipräsenten Werbeoffensive mit Schauspieler Manfred Krug. Die T-Aktie ging an die Börse – und ich ging mit. Rückblickend war es für mich die richtige Entscheidung, auch wenn der Kauf mir vermutlich unter dem Strich kaum Gewinne beschert haben dürfte. Wichtiger als die damalige Kursentwicklung war aber, dass der Kauf meine Leidenschaft für die Börse geweckt hat, die mich bis heute begleitet.

Jens Castner: In meinem Fall war es KSB, einer der weltweit führenden Pumpenhersteller mit Sitz in Frankenthal und einem großen Werk im oberfränkischen Pegnitz, wo ich seinerzeit als Jungredakteur arbeitete. Das Unternehmen hatte gerade eine Krise überwunden, der Kurs lag noch am Boden. Einige Kollegen, die bereits Börsenerfahrung hatten, meinten, das sei eine ideale Kaufgelegenheit, zumal wir als Lokaljournalisten sehr nah am Geschehen dran waren: Es war das beherrschende Thema der ganzen Stadt, dass es beim größten Arbeitgeber der Region wieder bergauf ging. Nach einer anfänglichen Geduldssprobe stieg der Kurs um mehr als 50 Prozent. Von diesem Zeitpunkt an hatte mich das Börsenfieber gepackt.

Viele Menschen sagen noch immer: „Aktien? Das ist nichts für mich.“ Warum hält sich diese Skepsis in Deutschland so hartnäckig?

Jens Castner: Die deutsche Regierung hat die Bürger über Jahrzehnte zu Sparern erzogen, leider nicht zu Eigentümern. Das Sparbuch galt als sicher, während Aktien mit Spekulation gleichgesetzt wurden. Börsencrashes, der Neue Markt oder Fälle wie Wirecard haben dieses Bild zusätzlich geprägt. Dabei wird häufig Schwankung mit Risiko verwechselt: Den Kursrückgang einer Aktie sieht man sofort, den schleichenden Kaufkraftverlust des Geldes auf dem Konto dagegen nicht.

Muss man viel Geld haben, damit sich der Einstieg an der Börse überhaupt lohnt?

Lars Winter: Nein. Heute kann man bereits mit 25 oder 50 Euro im Monat einen kostengünstigen Sparplan beginnen. Viel wichtiger als ein großes Startkapital sind Zeit, Regelmäßigkeit und eine breite Streuung. Wer einzelne Aktien kaufen möchte, braucht allerdings etwas mehr Kapital, um nicht alles auf eine oder zwei Firmen setzen zu müssen. Zum Einstieg ist ein breit gestreuter ETF daher oft die vernünftigere Basis. Die wichtigste Entscheidung ist jedoch, dass man überhaupt Aktien kauft. Je früher, desto besser.

Erfahrung schützt nicht vor Fehlern Was macht für Sie eine gute Aktie aus – und woran erkennen Sie, dass Sie lieber die Finger davon lassen sollten?

Jens Castner: Eine gute Aktie verbindet ein verständliches Geschäftsmodell, eine solide Bilanz, verlässliches Management und dauerhaft starke Mittelzuflüsse mit einer ver-

nünftigen Bewertung. Auch ein brillantes Unternehmen ist noch lange kein gutes Investment, wenn im Kurs bereits zehn perfekte Jahre vorweggenommen sind. Vorsichtig werde ich bei ständig wechselnden Prognosen, immer neuen „bereinigten“ Kennzahlen, hohem Schuldenstand, Kapitalerhöhungen und Gewinnen, die durch buchhalterische Kniffe entstehen, aber nicht in harter Währung in der Unternehmenskasse ankommen.



Börsenexperte Jens Castner Foto: Jörg Lang

Herr Winter, Sie suchen gerne nach Unternehmen, die viele Anleger noch gar nicht auf dem Schirm haben. Was reizt Sie gerade an solchen Aktien?

Lars Winter: Bei den großen Konzernen verfolgen oft 30 oder mehr Analysten jede Kleinigkeit. Bei einem Nebenwert sind es vielleicht zwei – manchmal auch gar keiner. Dort entstehen eher Fehlbewertungen. Zudem kommt man häufig näher an Vorstände und andere Entscheider heran. Besonders interessant finde ich Unternehmen, bei denen zusätzlich etwas in Bewegung gerät: ein neuer Großaktionär, ein Aktienrückkauf, ein Verkauf von Unternehmensteilen oder eine operative Wende. Nebenwerte sind aber kein Selbstläufer. Liquidität, Bilanz und Unternehmensführung muss man besonders sorgfältig prüfen.

Herr Castner, Sie haben Warren Buffett, Charlie Munger, George Soros und andere Größen der Finanzwelt persönlich erlebt. Gibt es einen Satz oder eine Erkenntnis aus diesen Begegnungen, die Ihre Sicht aufs Investieren bis heute prägt?

Jens Castner: Es war weniger ein einzelner Satz als die Haltung dieser Investoren. Buffett und Munger beeindruckten durch ihre Geduld und die Gelassenheit, auch mal eine Gelegenheit auszulassen, wenn sie sie nicht verstanden. Von Soros habe ich gelernt, wie wichtig konsequentes Risikomanagement ist. Aber wenn ich einen einzelnen Satz zitieren müsste, wäre es mit Sicherheit dieser von Warren Buffett: „Sorgt Euch nicht zu sehr um Politik oder das Auf und Ab der Wirtschaft. Kauft einfach Aktien von guten Unternehmen, seid geduldig und blendet die Nebengeräusche aus.“

Sie sind beide seit Jahrzehnten am Kapitalmarkt unterwegs. Haben Sie trotzdem schon einmal richtig danebengelegt – und was haben Sie daraus gelernt?

Lars Winter: Natürlich. Wer lange an der Börse ist und behauptet, nie mit einer Aktie auch mal Schiffbruch erlitten zu haben, hat entweder ein schlechtes Gedächtnis oder ist nicht ehrlich. Ich habe in den Jahren 2008 und 2009 viel Geld in Continental investiert und meine Aktienposition rund um die gescheiterte Übernahme durch Schaeffler mit immer weiter fallenden Kursen stetig nachgekauft, also verbilligt, wie wir Börsianer sagen. Die Position war am Ende so groß, dass praktisch mein gesamtes Kapital in dieser einen Firma steckte. Wäre Conti pleite gegangen, was damals inmitten der Finanzkrise nicht ausgeschlossen war, wäre ich es auch gewesen. Gott sei Dank bin ich am Ende sogar noch mit Gewinn rausgekommen. Aber dabei hatte ich mehr Glück als Verstand. Das würde mir heute nicht mehr passieren. Ich würde nie mehr alles auf eine Karte setzen und habe meine Investments breit gestreut in verschiedenen Assetklassen angelegt. Fehler kann man als Anleger machen, aber man sollte daraus lernen, um sie beim nächsten Mal nicht zu wiederholen.

„Das Geld ist nicht weg, es hat nur jemand anderes“, lautet eine alte Börsenweisheit. Ihr neues Angebot heißt ausgerechnet „mehr-geld.info“. Müssen wir also auch über weniger Geld sprechen?

Jens Castner: Unbedingt. „mehr-geld.info“ beschreibt ein Ziel und ist keine Renditegarantie. Wer über Chancen spricht, muss genauso offen über Verluste, Fehlentscheidungen und Risiken reden. Die alte Börsenweis-

heit mag buchhalterisch stimmen – sie ist nur wenig tröstlich, wenn man selbst auf der falschen Seite steht. Wir wollen deshalb nicht allein zeigen, wo Anleger Geld verdienen können, sondern auch, wie sie große und vermeidbare Verluste umgehen.

Was soll „mehr-geld.info“ anders machen?

Informationen über Aktien gibt es heute überall. Warum braucht es dann überhaupt noch ein Angebot wie „mehr-geld.info“?

Jens Castner: Zunächst einmal ist mehr-geld.info kein reines Börsenportal. Wir wollen alle Facetten zum Thema Finanzen beleuchten, von konkreten Spartipps über Basiswissen bis zu konkreten Aktienanalysen. Informationen sind heute im Überfluss vorhanden, Orientierung dagegen nicht. Eine Meldung verrät, dass eine Aktie um 12 Prozent gefallen ist. Sie erklärt aber nicht, ob damit eine Kaufchance entstanden oder die gesamte Investmentthese zerbrochen ist. Wir wollen Nachrichten filtern, Zusammenhänge herstellen und klar sagen, was wir daraus ableiten. Entscheidend ist nicht, noch mehr Meldungen zu produzieren, sondern die wichtigen von den unwichtigen zu trennen.

Was wollen Sie bei „mehr-geld.info“ anders machen als klassische Börsenportale, Newsletter oder die unzähligen Finanztipps in sozialen Netzwerken?

Lars Winter: Wir wollen weder permanent Alarm schlagen noch jeden zweiten Wert zur Kursrakete erklären. Wir verbinden journalistische Sorgfalt mit jahrzehntelanger Börsenpraxis. Fakten, Annahmen und Meinung sollen klar voneinander getrennt werden. Zu einer Empfehlung gehören für uns immer auch Bewertung, Risiken und die Frage, was schiefgehen könnte. Außerdem wollen wir uns später an unseren Aussagen messen lassen – nicht nur die Treffer feiern und die Fehlgriffe still verschwinden lassen.

Für wen ist „mehr-geld.info“ gedacht: für erfahrene Anleger – oder ausdrücklich auch für Menschen, die bislang noch nie eine Aktie gekauft haben?

Jens Castner: Für beide. Einsteiger sollen bei uns die Grundlagen verständlich erklärt bekommen, ohne sich durch Fachchinesisch kämpfen zu müssen. Erfahrene Anleger erwarten dagegen neue Ideen, belastbare Zahlen und eine klare Einschätzung. Gute Finanzinformationen müssen verständlich sein, dürfen aber nicht oberflächlich werden. Diesen Spagat wollen wir schaffen.



Börsenexperte Lars Winter Foto: privat

Was dürfen die Leser konkret von Ihnen erwarten? Und gibt es Bereiche oder Schwerpunkte, für die jeweils einer von Ihnen besonders steht?

Lars Winter: Meine Schwerpunkte liegen seit jeher auf deutschen Nebenwerten und Unternehmen in Sondersituationen. Als Stockpicker suche ich unabhängig von der allgemeinen Marktlage nach Aktien, deren Chancen vom Markt noch nicht ausreichend erkannt werden. Bei interessanten Kandidaten prüfe ich Geschäftsmodell, Bewertung, Bilanz und Cashflow. Wenn möglich, führe ich zudem vertiefende Gespräche mit Vorständen oder anderen Entscheidern. Die Leser dürfen von mir daher keine bloßen Aktientipps erwarten, sondern nachvollziehbare Investmentideen mit klarer Begründung, möglichen Kurstreibern und einer ehrlichen Darstellung der Risiken.

Jens Castner: Ich beschäftige mich intensiv mit unterbewerteten Unternehmen, Value Investing und den langfristigen Prinzipien erfolgreicher Investoren – in Deutschland ebenso wie international. Darüber hinaus soll „mehr-geld.info“ nicht nur aus Aktientipps bestehen. Altersvorsorge, ETFs, Vermögensaufbau und ganz praktische Anlageentscheidungen gehören ebenfalls dazu.

Werden Sie sich bei einer Aktie eigentlich immer einig sein – oder darf Lars Winter sagen „kaufen“, während Jens Castner davon überhaupt nicht überzeugt ist?

Lars Winter: Das darf nicht nur passieren, es wird passieren. Börse lebt davon, dass Menschen dieselben Fakten unterschiedlich bewerten. Erzwangene Einigkeit wäre unehrlich und für die Leser wenig hilfreich. Wichtig ist, dass jeder seine Argumente, Annahmen und Risiken offenlegt. Dann können sich die Leser ein eigenes Urteil bilden.

Und was macht jetzt der Staat?

Mit dem Altersvorsorgedepot setzt der Staat ab 2027 stärker auf Aktien, Fonds und ETFs. Ist das aus Ihrer Sicht ein echter Wendepunkt für die Aktienkultur in Deutschland?

Lars Winter: Es kann ein Wendepunkt werden. Erstmals rückt der Staat bei der geförderten privaten Vorsorge die langfristigen Renditechancen des Kapitalmarkts stärker in den Mittelpunkt, statt jede Schwankung durch teure Garantien verhindern zu wollen. Ein Gesetz allein schafft allerdings noch keine Aktienkultur. Die Produkte müssen einfach, transparent und kostengünstig sein. Vor allem müssen die Menschen verstehen, warum vorübergehende Kursverluste bei einem Anlagehorizont von mehreren Jahrzehnten kein Unglück, sondern normal sind.

Mit der geplanten Frühstartrente sollen künftig sogar Kinder früh mit kapitalgedeckter Vorsorge in Berührung kommen. Ist dieser Schritt Ihrer Meinung nach längst überfällig?

Jens Castner: Ja. Die vorgesehenen 10 Euro im Monat werden niemanden allein reich machen. Wertvoll sind vor allem der frühe Start, der Zinseszineffekt und der Anlass, in Familien über Geldanlage zu sprechen. Die Frühstartrente sollte deshalb mit Finanzbildung verbunden werden. Ein Depot, das irgendwo unbemerkt geführt wird, schafft noch keine Anleger. Nach dem Kabinettsbeschluss muss das Vorhaben allerdings zunächst noch das Gesetzgebungsverfahren durchlaufen.

Was würden Sie jemandem raten, der das Altersvorsorgedepot nutzen möchte, sich bislang aber überhaupt nicht mit Wertpapieren beschäftigt hat?

Lars Winter: Nicht mit der Suche nach der vermeintlich heißesten Aktie beginnen. Zunächst sollte man Förderbedingungen, Kosten, Laufzeit und eingeschränkte Verfügbarkeit verstehen. Für viele Einsteiger dürfte ein breit gestreuter, kostengünstiger Aktien-ETF oder ein vergleichbares Standardprodukt sinnvoller sein als eine Sammlung einzelner Aktien. Beiträge automatisieren, einmal im Jahr überprüfen und nicht jeden Tag ins Depot schauen – damit ist bereits viel gewonnen.

Angst, Gier – und eine einzige Regel Wenn Sie einem Börsenneuling nur eine einzige Regel mit auf den Weg geben dürften – welche wäre das?

Lars Winter: Investieren Sie langfristig, breit gestreut und nur mit Geld, das Sie in den kommenden Jahren nicht benötigen. Wer unter Zeitdruck verkaufen muss, macht sich von der jeweiligen Börsenstimmung abhängig. Die wichtigste Regel überhaupt lautet aber: Investieren Sie Ihr Geld an der Börse. Und fangen Sie möglichst früh damit an.

Was ist an der Börse gefährlicher: zu wenig Wissen, zu viel Angst oder zu viel Gier?

Jens Castner: Zu wenig Wissen lässt sich beheben, genau deshalb starten wir ja mehr-geld.info. Zu viel Angst kostet Rendite, weil man gar nicht investiert oder im falschen Moment verkauft. Am gefährlichsten ist jedoch meist die Gier. Sie verleitet dazu, Risiken auszublenden, sich zu verschulden oder alles auf eine vermeintlich sichere Wette zu setzen. Angst brems – Gier kann ruinieren.

Wenn ein Leser nach einem Jahr „mehr-geld.info“ sagt: „Das hat mir wirklich etwas gebracht“ – was sollte er dann gelernt oder für sich mitgenommen haben?

Lars Winter: Er sollte uns nicht blind folgen, sondern bessere eigene Entscheidungen treffen können. Er sollte eine Nachricht von einer Investmentthese unterscheiden, Kurs und Wert nicht verwechseln und Chancen stets gemeinsam mit den Risiken betrachten. Wenn unsere Leser nach einem Jahr systematischer investieren, in hektischen Börsenphasen ruhiger bleiben und einen realistischen Plan für ihren Vermögensaufbau besitzen, dann hat „mehr-geld.info“ seinen Zweck erfüllt.

Noch zwei Wochen bis zum Start von „mehr-geld.info“ – nächste Woche lesen Sie, warum Ihr Geld mehr Aufmerksamkeit verdient.

BOSCH
AEG
SIEMENS
Bauknecht
stetter

AEG **BOSCH** **Miele** 

stetter 

stetter-lagerverkauf.de



**Wer weniger
Kosten hat,
kann billiger
verkaufen!**

stetter

Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter

Elektro-Hausgeräte
Filiale 63853 Mömlingen
Obernburger Str. 13 · Tel. 0 60 22 / 20 43 26

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr

SIEMENS
AEG **BOSCH** 

GV Liederkranz-Frohsinn Eppertshausen

Männerchor: Die nächste Probe beginnt am Donnerstag, 5. November um 18.15 Uhr im Vereinslokal „Hotel Krone“.

Jahreshauptversammlung am heutigen Donnerstag (29.) im Vereinslokal ab 18.30 Uhr.

Die Mittwochswanderer

Ständchen im Seniorenheim: Am heutigen Donnerstag (29.) bringt der Chor den im Seniorenzentrum „Bethesda“ in Harreshausen den dortigen Bewohnern das alljährliche Ständchen. Treffpunkt ist um 15 Uhr in Harreshausen.

GV Germania Eppertshausen

Die nächsten Chorproben finden an den Montagen, 2. und 9. November, in der TAV-Halle in Eppertshausen statt: 19 Uhr Ensemble Musica, 20 Uhr Gesamtchor. Die nächste größere musikalische Veranstaltung steht bereits bevor: Das Adventssingen am Sonntag, 6. Dezember, in der katholischen Kirche in Eppertshausen. Daher bittet man alle Sänger, die kommenden Proben möglichst vollständig wahrzunehmen.

Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 5. November, um 17 Uhr im „Taste of India“ auf der Eppertshäuser Hauptstraße.

VdK Eppertshausen

Terminvorschau 2027:
15.03.2027:Frauenfrühstück zum Weltfrauentag, in der Seniorenanlage Willy-Brandt-Str. 6-8, im kleinen Saal. 5.5.2027: Info-Veranstaltung mit Guggemusik und Bratwurst vom Grill/Kleiner Saal Bürgerhalle, Beginn 14.30 Uhr. 6.8.2027: JHV in der Seniorenanlage/Willy-Brandt-Straße. 9.9.2027: Tagesausflug zum ZDF-Sendezentrum/Mainz mit Mittagessen. 20.11.2027:Info-VA mit Weihnachtsfeier, im Kleinen Saal der Bürgerhalle.

Termine: Weiter lädt man am 15. November um 11.45 Uhr zum Volkstrauertag auf den Alten Friedhof/Im Winkelsgarten zur Gedenkfeier sowie am 21. November zur Weihnachtsfeier, in den Kleinen Saal der Bürgerhalle Beginn 14.30 Uhr, recht herzlich ein. Die Weihnachtsfeier wird umrahmt von der Roßdör-

Ergebnis: 1. Adi Müller 2311 Punkte, 2. Harald Kolb 2080, 3. Frank Mieth 1961, 4. Helmut Koch 1869, 5. Horst Mathias 1795, 6. Jürgen Ruppert 1787, 7. Georg Vetter 1770.

Spielabend immer dienstags um 19 Uhr in der TAV-Gaststätte „Adebar“.

AfterWork Partys beim SV Münster

Münster (MA) Im November ist es wieder so weit: Die beliebten After Work Partys im Vereinsheim des SV Münster am Mäusberg gehen in die nächste Runde. An vier aufeinanderfolgenden Donnerstagen wird wieder gefeiert, getanzt und gemeinsam der Feierabend genossen. Los geht es am kommenden Donnerstag, 5. November. Der Eintritt ist an allen vier Abenden frei! Gefeiert wird jeweils ab 18 Uhr.

Tanz Matinée des TV Münster

Münster (MA) An diesem Sonntag, 1. November, findet ab 11 Uhr die diesjährige Matinée der TVM-Tanzabteilung in der Geresprenzhalle statt. Bei der Matinée steht Spaß und Freude im Fokus. Jeder darf tanzen, was er möchte.

Jahreshauptversammlung
am heutigen Donnerstag (29.) im
Vereinslokal ab 18.30 Uhr.

Die Mittwochswanderer treffen sich zu ihrer nächsten Tour am Mittwoch, 4. November, bereits um 14 Uhr mit dem Auto an der Bürgerhalle. In Fahrgemeinschaften geht es dann nach Dieburg auf die Moret, wo die Mittwochswanderer um 14.30 Uhr erwartet werden.

der katholischen Kirche in Eptertshausen. Daher bittet man alle Sänger, die kommenden Proben möglichst vollständig wahrzunehmen.

Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 5. November, um 17 Uhr im „Taste of India“ auf der Eppertshäuser Hauptstraße.

fer Theater Gruppe mit Weihnachtssketchen.

Sprechzeiten sind 14-tägig im VdK Büro der Seniorenanlage/ Willy-Brandt-Straße 6-8, im 1. Stock. Gerne kann man auch einen telefonischen Termin außerhalb dieser Sprechzeit vereinbaren: klaus.gerbig@vdk.de oder stephanie.groh@vdk.de oder telefonisch. Das VdK Büro ist am Freitag (30.) von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

**Skatclub
Eppertshausen**

Ergebnis: 1. Adi Müller 2311 Punkte, 2. Harald Kolb 2080, 3. Frank Mieth 1961, 4. Helmut Koch 1869, 5. Horst Mathias 1795, 6. Jürgen Ruppert 1787, 7. Georg Vetter 1770.

Spielabend immer dienstags
um 19 Uhr in der TAV-Gaststät-
te „Adebar“.

wieder gefeiert, getanzt und gemeinsam der Feierabend genossen. Los geht es am kommenden Donnerstag, 5. November. Der Eintritt ist an allen vier Abenden frei! Gefeiert wird jeweils ab 18 Uhr.

sprengzhalle statt. Bei der Matinée steht Spaß und Freude im Fokus. Jeder darf tanzen, was er möchte.

Sängerkreis ehrt in Eppertshausen

46 Sängerinnen und Sänger für langjährige Treue ausgezeichnet



Seit 65 Jahren sind von links Heinz Minnert (Sängervereinigung Schaaflheim), Marianne Kolb (Freie Sängervereinigung Dieburg), Norbert Schewe (MGV Altheim) und Josef Nierula (Liederkranz Frohsinn Eppertshausen) für ihre rege Geschäftstätigkeit bekannt. Christian Hofmann (rechts), Vorsitzender vom Kreischorverband Dieburg, nahm die Ehrungen vor. (Foto: micha)

Eppertshausen (micha) 1961 wurde die Berliner Mauer gebaut und Juri Gagarin war der erste Mensch im Weltall. Die Jahreszahl, die heute Ereignisse aus einer scheinbar völlig anderen Zeit und Welt liefert, steht parallel für den Beginn von zwei Gesangskarrieren, die aus dem Rahmen fallen: Seit 65 Jahren singen Norbert Schewe beim MGv Altheim und Josef Nierula beim Liederkranz Frohsinn Eppertshausen. Im Rahmen der jüngsten Jubilarenerhebung des Kreischorverbandes Dieburg (KCV) wurden beide für ihre langjährige Treue in der Eppertshäuser Bürgerhalle ausgezeichnet.

Vorsitzender Christian Hofmann, der seit April 2026 auch als Präsident dem Hessischen Sängerbund (HSB) vorsteht, fand für die insgesamt 46 Aktiven, die ihren Chören 25, 40,

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Die Einsatzabteilung trifft sich am heutigen Donnerstag, 29. Oktober, um 19 Uhr zur nächsten Übung.

Die Kinderfeuerwehr (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich zur nächsten Gruppenstunde am Montag, 2. November, von 16.45 bis 17.45 Uhr.

Die Jugendfeuerwehr (Jugendliche von 10 bis 17 Jahren) trifft sich montags von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus.

Unterwegs in der Abtei auf dem Weg zur „Hütte“

Eppertshausen (EA) Am Sonntag, 15. November, lädt der OWK Eppertshausen zu seiner letzten Tagestour im Jahr 2026 durch die heimischen Gefilde ein. Treffpunkt zur Wanderung ist ausnahmsweise um 12 Uhr am Eingang des Eppertshäuser Rathauses. Von dort aus geht es durch den Abteilwald in Richtung Nieder Roden, wo die Wanderer zum Mittagessen in der „Almhütte“ gegen 13.30 Uhr erwartet werden. Zurück geht es dann gegen 16 Uhr wieder zu Fuß nach Hause (es empfiehlt sich die Mitnahme einer Taschen- oder Stirnlampe). Gastwanderer sind wie immer herzlich willkommen. Die gesamte Strecke beträgt ca. 12 km. Anmeldungen nehmen die Familien Thomas und Martina Gotta (Tel. 33250), Marion und Klaus Schledt (Tel. 36936) und Undine Stolzenbach (Tel. 66601) gerne entgegen. Eine Essenvorbestellung ist nicht notwendig. Unter www.owk-eppertshausen.de besteht auch wie immer die Möglichkeit, sich online für diese Wanderung anzumelden.

50, 60 und 80 Jahre angehören, viele lobende Worte. Für die KCV-Ehrungen wird jedes Jahr aufs Neue ein Ausrichter samt einer Halle im Zuständigkeitsbereich gebraucht. Für 2026 erklärte sich die Germania Eppertshausen bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und zusätzlich die Veranstaltung zu intonieren.

Zu Beginn trug sie zwei Stücke vor, zwei weitere folgten mit dem Bruderchor Liederkranz Frohsinn. Das stimmgewaltige Zusammenwirken mit rund 30 Sängern nährte bei Aktiven wie Beobachtern die Hoffnung, dass die Kooperation zukünftig weiter anwächst. Bei den Ehrungen für 25-jährige Gesangstätigkeit wurden unter anderem Renate Willmann vom MGv Altheim und Gaby Mai vom MGv Münster geehrt. Auch bei den Würdigungen für 40 und 50 Jahre waren Lokalmatadoren dabei: Werner Irmer vom MGv Münster und Clemens Murmann von der Germania gehören ihren Vereinen seit vier Jahrzehnten an, bei Manfred Löbig und Ro-

land Stork (beide AGV Münster) sowie Jürgen Löbig und Klaus Günther (beide MGv Münster) sind es schon fünf Jahrzehnte. Das überboten Herbert Weber mit 60 Jahren Aktivität beim Liederkranz Frohsinn und, wie bereits genannt, Norbert Sche-
we und Josef Nierula mit 65 Jahren Treue.

Wie Germania-Vorsitzender Andreas Larem in seiner Begrüßung sagte, sollten die beeindruckenden Zahlen nicht überdecken, dass dahinter Menschen stehen. Diese würden weit mehr tun, als nur zu singen: "Sie pflegen Gemeinschaft, übernehmen Verantwortung und tragen dazu bei, dass die Vereine lebendig bleiben." Als Vorbilder stünden sie für Beständigkeit in einer Zeit, in der sich alles ändert. Für Christian Hofmann sind Chöre ein Spiegelbild der Gesellschaft: "Beides funktioniert nur dann, wenn man einander zuhört, unterschiedliche Stimmen zulässt und gemeinsam an einem Endergebnis arbeitet." Erster Kreisbeigeordneter



Eine herausragende Auszeichnung wurde dem Ehrenvorsitzenden Hans Müller zuteil. Für seine besonderen Verdienste um den Chorgesang verlieh ihm der Hessische Sängerbund die Ehrennadel für besondere Verdienste. (Foto: privat)

Lutz Köhler erinnerte an die Brücken, die Gesangsvereine schlagen, denn "Chöre verbinden Generationen, Orte und Menschen." Köhler wies zudem auf die separate Ehrung des Landkreises für langjährige und verdiente Sänger am 28. November hin.

Bei der Vergabe der Auszeichnungen nahm sich Christian Hofmann Zeit, ein wenig auf die Geschichte der einzelnen Sänger einzugehen und erhielt dabei recht überraschende Antworten. So trat ein Jubilar damals bei, weil der Chor nebenbei gerne Fußball spielte. Ein anderer antwortete auf die Frage, was sich im Laufe der Zeit gewandelt hat, dass die Aktiven früher merklich ruhiger und konzentrierter ihrem Hobby nachgingen. Hier würden die gesellschaftlichen Veränderungen der Neuzeit deutliche Spuren hinterlassen.

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von
Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über
20 Jahren Ihr
Experte vor
Ort!

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 6104 9 531315 | www.goldhaus-obertshausen.de
Di - Fr: 10.00 - 13.00 Uhr | 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater,
Schwiegervater und unserem Opa



Martin Bockshammer

* 3. 10. 1942 † 17. 10. 2026

Wir behalten dich in lieber Erinnerung:
Maw-Lan, Helmut, Han, Mila und Ellie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 30.10.2026 um 14.00 Uhr
im Bestattungshaus Christina Kreher Pestalozzistraße 4 statt.



Willi Herd

* 8. 5. 1944 † 7. 10. 2026

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Schüpke, den
Johannitern, dem Ambulanten Pflegedienst Heymanns
und Schneider und Frau Christina Kreher vom
Bestattungshaus Rudi Kreher.

In unseren Herzen bleibst du:
Milagros, Matthias, Nicole, Susanne,
Andreas und Johanna

Münster, im Oktober 2026

Angebote

Solange Vorrat reicht. vom 02.11. bis 07.11.2026

Zum Wochenanfang: > Montag bis Mittwoch <

Beinscheiben kg: **11.90**
„für eine gute Suppe“

Schnitzel kg: **13.90**
„nur aus dem Schinken“

Hackfleisch kg: **12.40**
„gemischt“

Nüsse 100g: **1.99**
„im Heißrauch gegart“

Hausm. Blutwurst 100g: **1.35**
„frisch und geräuchert“

Krakauer 100g: **1.60**
„roh“

Zum Wochenende: > Donnerstag bis Samstag <

Semmelbraten kg: **15.90**
„vom Schweinekamm“

Fleischeinkauf ist immer Vertrauenssache –
wir führen nur Spitzenqualität!

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. Alle Preise in Euro.

Metzgerei Reitzel

+ Partyservice

Hering
Tel. 06162 / 98 20 80

Groß-Umstadt
Tel. 06078 / 91 11 70

Eppertshausen
Tel. 06071 / 61 27 99

Wir sind für Sie da und
beraten Sie gerne!
Schreiben Sie uns
unter **anzeigen@**
heimat-zeitungen.de

Verschiedene Vorlagen
finden Sie auch auf
unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/
familienanzeigen

„Wer soll das bezahlen?“
Gerne informieren wir Sie
über die sichere Finanzierung
einer Bestattung.

Beratung. Betreuung. Begleitung

PIETÄT STURM

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

Wir nehmen Abschied von

Doris Schallmayer
* 11. 6. 1949 † 18. 10. 2026

In Liebe:
Thomas Braun
Udo Götz
Familie Klaus Schallmayer
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am 10.11.2026
um 11:00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Eppertshausen statt.
Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an das Hospiz Fanny
de la Roche, Iban: DE78 5055 0020 0007 0204 81.

PIETÄT Luther

SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH: C. + N. WALTHER

WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Unsere Leistungen

- Überführungen
- Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
- Erledigung der Formalitäten
- individuelle Trauerreden
- Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Ihre Ansprechpartner:
Norbert Walther
Stefanie Gerbig

Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Telefon: 06074 / 9 93 58 • Mobil: 0173 - 3424110 • www.pietat-luther.de

Helping Hands Premium

**24 Stunden Seniorenbetreuung
im eigenen Zuhause**

Ihr Partner seit 2011

Bezahlbar – Sicher – Herzlich
Eine echte Alternative zum Pflegeheim.

Unverbindliche Beratung

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Andrea Seyr - 0176 433 086 54 - www.helping-hands-premium.de

Da muss der Fachmann ran!

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Qualitäts-Kunststoff-Fenster und -Haustüren zum Sonderaktionspreis
Jetzt 15-prozentige Bafa-Förderung sichern

FENSTER · TÜREN · AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Verkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

Jetzt noch bis zu 15%-Bafa-Förderungszuschuss sichern !

WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigene Fachmonteure
- Kostenloser Einbruchschutz*

*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

0 61 06 73 32 44
01 71 6 51 24 40

fenster-sommer@gmx.de
www.fenster-sommer.de

Region (PR) Nutzen Sie jetzt die Sonder-Aktion für Qualitäts-Kunststoff-Fenster und -Haustüren und sichern Sie sich jetzt noch die 15% Bafa-Förderung mit der kostenlosen kompletten Abwicklung durch unseren Bafa-Energieberater, jetzt zugreifen die Aktion gilt nur für kurze Zeit! Neue Qualitäts-Wärmeschutzfenster und -Türen von Ihrem Experten W.Sommer, mit der Sonder-Aktion Sicherheit Fenster und Sicherheitsbeschlägen nach RC2 und RC1 mit abschließbarem Griff zum Sonderpreis mit

kostenlosem Sicherheitsbeschlag Zim Safety 500 mit Aushebelschutz bis 500 Kilogramm. Zusätzlich mehr Komfort für Qualitäts-Haustüren mit iSmart Motorschloss mit der Ersparnis von 1.165 Euro jetzt im Aktionszeitraum. Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster-Haustüren, Wintergärten, und

Terrassenüberdachungen. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten.

Der renommierte Fenster- und Türen-Fachbetrieb mit eigenen Monteuren garantiert eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung, bestätigt seit bereits vielen Jahren von sehr vielen Referenzkunden,

siehe Online-Bewertungen. Fenster Sommer ist weiterhin für die Kunden da: Tel.: 06106/733244 oder 0171/ 6512440; www.fenster-sommer.de; fenster-sommer@gmx.de

Sichern Sie sich Ihren 15%-Bafa-Förderungszuschuss durch unseren Bafa-Energieberater, ohne Berechnung (oder 20% Bafa-Förderungszuschuss bei Erstellung eines individuellen Fahrplanes, gegen gesonderte Berechnung).

RÖHNKE

Sanitär - Heizung

das ganze Bad aus einer Hand

Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnhofstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36

Fax (06078) 7 35 11

Mail info@roehnke.com

Web www.roehnke.com

**BAUEN
WOHNEN
SCHÖNER
LEBEN**

Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art · Hochbau & Gewerbebau · Wohnungsbau

**Alles aus
einer Hand**

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

Antiquitäten und Gold

An- & Verkauf

Transparente Abwicklung
Kostenlose Beratung & Wertschätzung

AKTION - bis zu 130 € pro Gramm Gold

Ankauf von:

- ArtDeco
- Jugendstil
- Porzellan / Meißner
- Biedermeier
- Asiatika
- Militaria aller Art
- Feuerzeuge / Füller
- Bierkrüge
- Spirituosen
- Blech Spielzeug
- Goldschmuck
- Modeschmuck
- Alt- / Zahngold

- Instrumente
- Tafelsilber / Silberbesteck
- Briefmarken
- Postkarten
- Bronze / Zinn
- Porzellanfiguren
- Teppiche
- Uhren aller Art
- Pelze aller Art
- Münzen aller Art
- alte Gemälde
- Hausauflösungen

Machen Sie Ihr Rares zu Bares!

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9 - 16.30 Uhr
Hochstädterstraße 16
63110 Rodgau-Jügesheim
christians-galerie@outlook.de

Ein Anruf der sich lohnt!
☎ 06106 / 27 72 112
0178 / 41 47 770

Gerne auch kostenlose Hausbesuche.
Termine nach Vereinbarung.

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

FRAU MONIKA kauft an:

Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr
Tel.: 069 / 15 02 95 93

Ankauf aller Art
Frau Bach kauft an:

Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib-u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen, Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069-59772692

Frau Friedrich kauft an

Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

Herr Kunzmann kauft an

Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Modeschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
Tel.: 06104 / 98 79 935

Herr Eiffler kauft an

Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Modeschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Seriöser Käufer sucht:

Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Renovierung rund ums Haus

Maler o Fliesen o Verputz
Telefon: 0163 3145555

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile · Robert-Bosch-Str. 4 · 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de · www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ. BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 · 0173 / 30 87 449

Wir kaufen Motorräder
Aller Marken, alle Modelle
Auch mit Mängeln, Unfall o. Standschaden
Zahle Höchstpreise!
Tel.: 0173 / 30 87 449 · 06158 / 60 86 988

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN

AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN **ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE!**
0174 / 187 0081 · 06258 / 50 89 921

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 · 0151 / 718 723 06

Gisela, 76 J., trotz meines Alters noch jung im Herzen u. gutaussehend. Leider habe ich niemanden mehr, mit dem ich offen reden o. kuscheln kann, für den ich kochen kann, für den ich ganz Frau sein kann. Oder gibt es Sie doch? Dann erwarte ich Ihren Anruf ü. PV, gemeins. können wir ein schönes Leben haben. Tel. 0176-34488891

Attraktive Karin, 71 J., seit ü. 1 Jahr verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv Tel. 0151 - 20593017

RheinMainVerlag

Proteinreich durch den Alltag Körniger Frischkäse jetzt neu von Quäse

Proteinreich essen und mehr Vielfalt in den Alltag bringen? Das geht ganz unkompliziert. Körniger Frischkäse ist ein vielseitiger Begleiter für eine bewusste Ernährung – ob zum Frühstück, als Snack zwischendurch oder als Zutat für Bowls, Salate und andere Lieblingsgerichte.

Jetzt gibt's auch von der Proteinmarke Quäse einen Körnigen Frischkäse. Der 200-Gramm-Becher liefert 22 Gramm Protein und enthält dabei nur rund 4,5 Prozent Fett. So entstehen im Handumdrehen proteinreiche Mahlzeiten: zum Beispiel diese goldbraunen Quetschkartoffeln mit Körnigem Frischkäse.

Schon gewusst? Mit dem Körnigen Frischkäse erweitert Quäse sein bisheriges Sortiment erstmals um eine neue Produktkategorie. Bekannt ist die Marke bisher für ihren Käse aus Quark, der mit rund 30 g Protein je 100 g besonders proteinreich ist.

Rezept für vier Portionen
Zutaten: 1 kg kleine, festkochende Kartoffeln, 4 EL Olivenöl, 200 g Körniger Frischkäse, frischer Thymian oder Rosmarin, grobes Meersalz, Pfeffer

Zubereitung: 1. Die Kartoffeln mit Schale in einem großen Topf mit Salzwasser etwa 20 Minuten gar kochen. Anschließend abgießen und etwas ausdampfen lassen. Währenddessen den Ofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. 2. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. 3. Die gekochten Kartoffeln auf das Backblech legen und mit einem sehr robusten Trinkglas oder Kartoffelstampfer vorsichtig leicht flach drücken (quetschen). Mit Olivenöl einpinseln, mit Pfeffer und Meersalz bestreuen und nach Wunsch ein paar Zweige Thymian und/oder Rosmarin darauflegen. 4. Im vorgeheizten Ofen ca. 30–35 Minuten goldbraun backen, bis die Kartoffeln außen knusprig und innen noch weich sind. 5. Mit dem Körnigen Frischkäse anrichten und nach Belieben mit frischen Kräutern bestreuen.

Nährwerte pro Portion: 351 kcal, 40 g KH, 11 g EW, 17 g F. Weitere proteinreiche Rezepte finden Sie unter www.quaese-protein.de/rezepte

Foto: Quäse/Denise Schuster

HEILNATURA

HERZ & GEHIRN

ANZEIGE

★★★★★

„Mein Herz bringt mich auf jeden Gipfel — also tue ich auch etwas für mein Herz.“

Jede Woche auf Tour, im Winter Langlauf: Hans-Peter verlangt seinem Kreislauf einiges ab. Fisch mag er — aber nicht zweimal pro Woche. Dabei braucht der Körper die Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA regelmäßig: Sie tragen zu einer normalen Herzfunktion bei, DHA auch zur Erhaltung der Gehirnfunktion. Heilnatura hat dafür die Lösung: die Omega-3-Fischöl-Kapseln.

DARUM OMEGA-3 VON HEILNATURA

✓ **Hochdosiert:** 500 mg EPA + 250 mg DHA pro Tagesdosis

✓ **Geschmacksneutral verkapselt** — kein Fischgeruch, kein Nachgeschmack

✓ **Trägt zu normaler** Herz- und Gehirnfunktion bei

✓ **Laborgeprüft** — ohne Aroma-, Farb- und Süßungsmittel

Zwei Kapseln täglich zur Mahlzeit decken die Versorgung verlässlich — eine Dose mit 60 Kapseln reicht für einen Monat.

„Zwei Kapseln zum Frühstück — und ich habe den Kopf frei für die nächste Tour.“



Omega-3-Fischöl-Kapseln · die Lösung von Heilnatura

Neukunden: **25 % Rabatt** mit Code **WILLKOMMEN**

QR-Code scannen oder „Heilnatura Omega 3“ googeln — Code im Warenkorb eingeben.

Nahrungsergänzungsmittel. Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge nicht überschreiten. Kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung. Rabatt nur für Neukunden, einmalig einlösbar.



Hans-Peter W., 67
Passionierter Wanderer · Verifizierter Kauf

Rödermark Antiquitäten Atelier

Seit 1960 international im Handel mit Antiquitäten und Raritäten tätig.

IHRE EXPERTEN FÜR ANTIQUITÄTEN, RARITÄTEN, GOLDSCHMUCK UND DIAMANTEN

Werte bewahren. Geschichte weitergeben.

Das Rödermark Antiquitäten Atelier steht seit 1960 für Fachwissen, Seriosität und Leidenschaft im Handel mit Antiquitäten und Raritäten.

Wir bewerten und kaufen einzelne Stücke, komplette Nachlässe und Sammlungen – offen, fair und transparent.

Neben klassischen Antiquitäten sind wir auch auf den Ankauf von Goldschmuck, Diamanten und weiteren Edelmetallen spezialisiert.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und einer kostenlosen, unverbindlichen Bewertung – auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.



WIR KAUFEN ANTIQUITÄTEN UND RARITÄTEN – EINE AUSWAHL UNSERER GESUCHTEN OBJEKTE

						
Gemälde	antike Möbel	Porzellan & Geschirr	Bronzefiguren	Skulpturen	alte Fotoapparate	alte Tabakpfeifen
						
Schreibmaschinen	Trachten	Goldschläger	Uhren	Raritäten	antikes Spielzeug (Autos, Eisenbahnen, Krombären, Puppen)	
						
Gold	Silber	Platin	Palladium	Altgold	Bruchgold	Zahngold

Zinn in jeder Form gesucht

Wir zahlen nicht nur nach Kilopreis, sondern nach Zustand und Art des Zinns. Spezielle Zinnkrüge erreichen bis zu 3.000 €.

Neben reinen Einzelstücken, Sammlungen und Nachlässen fahrtentzeln.



Spezielle Zinnkrüge erreichen bis zu **3.000 €.**



Kostenlose Bewertung
unverbindlich, Hausbesuche möglich,
auch ohne Termin.



Faire und transparente
Abwicklung
keine versteckten Kosten, Nachlässe und
ganzen Sammlungen.



Wir kommen auch
zu Ihnen
in Rödermark und Umgebung.

Alle Einkäufe nur in Verbindung mit physischem Gold.

RÖDERMARK ANTIQUITÄTEN ATELIER

Darmstädter Str. 16 · 63322 Rödermark

Rödermark Antiquitäten Atelier

Seit 1960 international im Handel mit Antiquitäten und Raritäten tätig.

IHRE EXPERTEN FÜR ANTIQUITÄTEN, RARITÄTEN, GOLDSCHMUCK UND DIAMANTEN



Rödermark Antiquitäten Atelier

Darmstädter Str. 16
63322 Rödermark

Telefon 0163 3403553

Öffnungszeiten:
10–18 Uhr durchgehend

AKTIONSWOCHE

31.10.2026 bis 07.11.2026



Kostenlose Bewertung
unverbindlich, Hausbesuche
möglich, auch ohne Termin.



**Wir kommen auch
zu Ihnen**
in Rödermark und Umgebung.



**Faire und transparente
Abwicklung**
bei Einzelstücken, Nachlässen
und ganzen Sammlungen.

Goldschmuck, Diamanten & Edelmetalle

Wir bewerten und kaufen Ihren Goldschmuck, Diamanten und weitere Edelmetalle zu tagesaktuellen, fairen Preisen. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und einer seriösen, transparenten Abwicklung.



PELZE



bis zu
7.500 €

LEDER



bis zu
2.500 €

ZAHGOLD
– auch mit Zähnen –



20%
mehr ausgezahlt.
Nur mit dieser Vorlage gültig.

SILBERBESTECK



20%
mehr ausgezahlt.
Nur mit dieser Vorlage gültig.

**Alte DM-Scheine
gesucht!**



Goldmünzen & Goldbarren – 25% mehr in der Aktionswoche



Beispiel	Börsenpreis	Unser Preis (+25%)
1 oz Goldmünze	3.568,00 €	4.460,00 €
100 g Goldbarren	11.471,00 €	14.338,75 €
250 g Goldbarren	28.678,00 €	35.847,50 €
500 g Goldbarren	57.355,00 €	71.693,75 €
1 kg Goldbarren	114.711,00 €	143.388,75 €

Nur gültig mit dieser Vorlage (gültig von 31.10.2026 bis 07.11.2026, ab 500 Gramm Feingold).



Seriöse Experten
mit über 65 Jahren Erfahrung.



Tagesaktuelle & faire Preise
für Gold, Silber, Platin, Palladium
und Diamanten.



**Diskret, zuverlässig
und vertrauensvoll.**

Gold-Aktion: nur mit dieser Vorlage · 31.10.–07.11.2026 · ab 500 g Feingold

Alle Einkäufe nur in Verbindung mit physischem Gold.

AKTIONSWOCHE 31.10.–07.11.2026

10–18 Uhr durchgehend · Tel. 0163 3403553

MGV 1863 Altheim

La Musica trifft sich am Dienstag, 3. November 19 Uhr, im EG des Gustav-Schoeltzke-Hauses, Raiffeisenstraße 1, zu Chorprobe.

Weitere Chortermine im November: Auftritt am Sonntag, 1. November, beim Kreativmarkt, in der Altheimer Sport- und Kulturhalle, 13 Uhr und 15.30 Uhr. Singen zum Gründungstag des Vereins, Sonntag, 29. November (1.Advent), 10.15 Uhr in der Altheimer Kirche

Tanzen für Kinder

Am Dienstag, 3. November, 17.30 Uhr, trifft sich die Kindertanzgruppe wieder zum Training im Gustav-Schoeltzke-Haus. Das Tanzangebot des MGV 1863 richtet sich an

Kinder ab 6 Jahre. Weitere Informationen sind unter 32833 (Willmann) zu erhalten.

ASV Münster

Termine: Immer samstags 15 Uhr Bundesliga-Konferenz im Vereinsheim. Anglertreff - Bitzensee am 8.November (Teilnehmer-Liste eintragen). Jugendgruppe ASV-Heim am 15.November. Außerordentliche Mitgliederversammlung mit Wahlen am Freitag, 20. November. Die Winter 13 Teilnehmer-Liste im Vereinsheim zum Eintragen. Weihnachts-Räuchertag am Vereinsheim 20.Dezember.

AGV „Eintracht“ Münster 1901

Die beiden Konzerte am 6. und 7. November sind ausverkauft!

Das Probewochenende beginnt am morgigen Freitag (30.) ab 18.30 Uhr. Am Samstag (31.) ab 11 Uhr und am Sonntag (1.) ab 10 Uhr.

Die offizielle Feier zum 125. Geburtstag zu der alle Vereinsmitglieder Freunde und Gönner eingeladen sind, findet am 1. November um 14 Uhr im Foyer der Kulturhalle statt. Mit seinem kleinen Jubiläums-

programm möchte der Verein zeigen, wie lebendig, wie innovativ und zukunftsorientiert der Verein gewesen ist um sich den vielfältigen Problemen zu stellen aber auch neue Herausforderungen anzunehmen.

Termine: 28.Oktober: Beginn des Bühnenaufbaus ab 16 Uhr. 10.November: Stammtisch im Kaisersaal ab 19 Uhr.

Der Rock- und Pop-Chor „da capo“ probt donnerstags um 19.30 Uhr in der Kulturhalle.

Musikverein 1914 Münster

Termine: 11.November: Sankt Martin, 17 Uhr, Katholische Kirche Münster, 14./15.November: Probewochenende Großes Orchester, 15.November: Volks- trauertag, 11 Uhr, Friedhof Dieburg, 28.November: Festliches Konzert. **Festliches Konzert** am 28. November in der Münsterer Kulturhalle. Die Karten kann man

online erwerben. Zum Kartenverkauf kommt man mit folgendem QR-Code oder Link: <https://nex-tickets.de/buy/festlicheskonzert2026>. Die Karten kosten 16 Euro, Kinder bis 12 Jahre kosten 3 Euro. Weitere Infos zum Konzert sind auf der Website <https://mvm1914.de/events/festliches-konzert-roadtrip> zu finden.

Verein Radsport Münster

Die mehrtätige Wanderfahrt geht im kommenden Jahr nach Istrien. Vom 18. bis zum 23.April geht es für sechs Tage nach Vrsar an die kroatische Küste. Es wird Ausflüge in die Altstadt von Rovinj und Pula geben, aber auch ein Ruhetag am Meer ist eingeplant. Für weitere Infos und Anmeldung: Karl-Josef Frühwein, Tel. 0176/82151282 oder E-Mail kugfruehwein@gmail.com. **Das Helferessen** muss aufgrund von Terminproblemen auf den 16.Januar 2027 verschoben werden!

VdK Altheim

Am Donnerstag, 5. November, um 15.30 Uhr findet der nächste Kaffee-Nachmittag im Gustav-Schoeltzke-Haus in Altheim statt. Man bittet an das Kaffeegedeck zu denken.

Impressum

MÜNSTERER

ANZEIGEBLATT mit Ortsteil Altheim

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberger Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 6672 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab donnerstags zum Wochenende in Münster und Altheim

Büro: Bieberger Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 04 - 6672 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionschluss: Montag, 15.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Montag, 15.00 Uhr

Layout und Anzeigensatz: EMG Medienfabrik GmbH, Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Skatclub „Herz As“ Münster

46. Spieltag: 1. Horst Daub 1798 Punkte, 2. Werner Nowak 1644, 3. Jürgen Ruppert 1609, 4. Stephan Klink 1560. 5. Helmut Koch 1439.

Man spielt immer donnerstags um 19 Uhr im Goldenen Barren in Münster in der Jahnstraße 2.

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Maria Becker 278 Punkte, 2. Dieter Lorenz 715, 3. Ulrike Winterlin 720, 4. Roswitha Lorenz 798. Spielabend immer samstags im „Goldenen Barren“ in der Jahnstraße 2 in Münster, Beginn 18.30 Uhr, Anmeldeschluss für Gastspieler ist um 18.20 Uhr.

Jahrgang 1946/47 Münster

Zu einem gemütlichen Besamensein trifft man sich am Donnerstag, 5. November, um 17.30 Uhr in der Gaststätte „Relax Biergarten“ der FSV Münster. Dabei wird man auch Anregungen und Wünsche zu Aktivitäten im Jahr 2027 besprechen. Selbstverständlich sind auch die Partner*innen eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Münster

Einsatzabteilung: Die SOA GF am heutigen Donnerstag, 29.Oktober, entfällt.

Nächster Unterricht am Donnerstag, 5.November, um 20 Uhr.

Der Feuerwehrausschuss trifft sich zur nächsten Sitzung am Dienstag, 10.November, um 20 Uhr.

Die Ehren- und Altersabteilung trifft sich am am Donnerstag, 5.November, um 18 Uhr.

Jugendfeuerwehr: Nächster Unterricht am Mittwoch, 4.November, um 18 Uhr.

Bambinis: Nächstes Treffen am Mittwoch, 4.November, um 16 Uhr.

Verein: Der Vorstand trifft sich am Sonntag, 8.November, um 9 Uhr zur Jahresplanung für 2027.

Mitgliederversammlung beim VfL

Münster (MA) Der VfL lädt seine Vereinsmitglieder für Dienstag, 1.Dezember, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet im Dachgeschoß des Storchenschulhauses in der Frankfurter Straße 3 - Zugang über Ketteler Straße - statt. Die Tagesordnung kann im Netz unter vfl-muenster.de eingesehen werden. Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 17.November schriftlich beim geschäftsführenden Vorstand (vorstand@vfl-muenster.de) eingereicht werden.

Yoga bei den Sportfreunden

Altheim (MA) Yoga-Kurs bei den Volkssportfreunden Altheim im Gustav-Schoeltzke-Haus. Alle Termine sind mittwochs von 18 bis 19 Uhr ab dem 4.November an 12 Abenden bis zum 3.März (letztes Übungsangebot). Ein späterer Einstieg in den Kurs ist auch möglich. Nach ein bis zwei Schnupper-/Probestunden wird ein Teilnehmerbeitrag von 50 Euro erhoben. Anmeldungen sind erbeten bei Rosemarie Breitwieser, E-Mail: Rosemarie_Breitwieser@gmx.de oder unter Tel. 25416 (AB).



Die A-Jugend des SV 1919 Münster holte sich auf neutralem Platz in Eppertshausen den Kreispokalsieg im Spiel gegen FSV Spachbrücken. Das Bild zeigt die Mannschaft mit ihren Trainer Jens Ries (ganz rechts) nach ihrem 4:1 Sieg. (Foto: privat)

Schützenverein „Waidmannsheil“ Münster

Einladung zum Königschießen am 7.November ab 16 Uhr im Schützenhaus. Mit dem Luftgewehr ist auf auf einen Holzadler zu treffen. Auch Familienangehörige und Freunde sind eingeladen, mit zu feiern. Ab 19 Uhr serviert der Wirt köstliche Speisen A la carte. Um Anmeldung bis

Geburtstage und Jubiläen		
30.10.2026	Manuel Costa de Castro, Hintergasse 17,	70 Jahre
31.10.2026	Christina Volk, Walterstr. 11,	75 Jahre

Apotheken-Notdienst

30.10.	Stern Apotheke, Eisenbahnstr. 14, Jügesheim, Tel. 06106/9261
31.10.	easyApotheke, Masayaplatz 3, Dietzenbach, Tel. 06074/4862110
01.11.	Apfel Apotheke, Darmstädter Str. 79, Münster, Tel. 06071/630444
02.11.	Sonnen Apotheke, Wilhelm-Leuschner-Str. 27, Groß-Zimmern, Tel. 06071/498740
03.11.	Vital Apotheke, Friedhofstr. 8, Eppertshausen, Tel. 06071/31458
04.11.	Alexander Apotheke, Realschulstr. 11, Groß-Umstadt, Tel. 06078/4326
05.11.	Apotheke im Medic-Center, Georg-August-Zinn-Str. 90, Groß-Umstadt, Tel. 06078/934810

DJK Münster

Ergebnisse Tischtennis

Jugend 19 I - TTC Heppenheim 10:0
Groß-Bieberau-Jugend 15 II 0:4
TTF Hähnlein - Jugend 13 6:4
KSG Georgenh. -Jugend 15 III 4:6

Jugend 11 - TTC Eintracht Pfungstadt 2:8
Jugend 19 II- Spvgg. Groß-Umstadt 7:3
Jugend 15 III - SV Eberst. II:8
Jugend 15 II - SV Darmstadt 98 (J13) 9:1
Jugend 15 I - SV Darmst. 98 8:2

Müll
Freitag, 30. Oktober Abfuhr Restmülltonne &-container Abfuhr Biotonne (Münster) Abfuhr Gelber Sack (Altheim) Montag, 2. November Abfuhr Biotonne (Altheim)

SV 1919 Münster

Ergebnisse

SVM 1A - Dersim Rüsselsheim 6:1
SVM 1B - FSV Groß-Zimmern 1:5

Vorschau: Sonntag (1.) TSV Lengfeld - SVM1B 14.30 Uhr.

Jugendergebnisse

JfV Lohberg MO/ OR 2 – C2 3:4
TSV Heusenstamm II – E2 1:10
Kreispokal: DJK Dieburg 1 – C1 1:7

Kreispokal: Germania Ober-Roden – D1 1:5
JfV Lohberg MO / OR 1 – B1 1:3
DJK Viktoria Dieburg 2 – E3 4:5
JfV Gersprenztal 2 – D2 5:1
Germania Ober-Roden – E2 0:4
D1 - JfV Groß-Umstadt 1 1:3
E1 -DJK Viktoria Dieburg 1 10:0
A - JSG Michelstadt/Günterf 4:0
E5 - FC Viktoria Urberach 3 8:3
SV RWWalldorf 2 –C1 0:2
B1 - JSG Günterfürst/Michelst 4:0
E2 - Spvgg. Hochheim 0:3

Ihre

HEIMATZEITUNGEN

aus einer Hand

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,
64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donners-
tag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14
bis 24 Uhr, Freitag, Samstag,
Sonntag durchgehend von Frei-
tag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Ambulanter Pflegedienst

Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 · Münster
Telefon 0 60 71 / 30 70 -0

Kranken-, Alten-, Familienpflege
Pflegeberatungen im häuslichen Bereich
Ökumenische Sozialstation

64839 Münster · Frankfurter Str. 3
Telefon 0 60 71 / 30 6 80 · Fax 30 6 820

Lebenshilfe Dieburg

Verein für Menschen mit Behin-
derungen e.V.: Stützpunkt Röder-
mark/Ober-Roden, Altes Feuer-
wehrhaus; Aschaffenburg Str.
18, info@lebenshilfe-dieburg.de,
Telefon 0 60 71 / 2 19 19.

Zahnärztl. Notfalldienst

Sprechzeiten: An Samstagen,
Sonn-/Feiertagen von 10–12
und 16–18 Uhr, mittwochs von
16–18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag
8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzel-
nen Feiertagen von 8 Uhr bis zum
anderen Montag 8 Uhr; mittwochs
von 18 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr.
**Die Ansage des zahnärztlichen
Notfallvertretungsdienstes er-
folgt über die kostenpflichtige
Servicenummer:**
0 18 05 / 60 70 11
Psychiatrischer Notdienst
Tel. 0 61 51 / 15 94 900, erreichbar
Freitag, Samstag, Sonntag und
an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Neurodermitis: Millionen Betroffene – viele unzufrieden mit ihrer Therapie

Etwa 3,8 Millionen Menschen in Deutschland leben mit Neurodermitis, doch ein Großteil ist mit der aktuellen Behandlung unzufrieden.¹ Darum ist es wichtig, offen über Belastungen der Erkrankung sowie verfügbare Behandlungsoptionen zu sprechen. Denn Wissen, praktische Tipps und eine passende, gezielte Therapie können für Betroffene einen entscheidenden Unterschied machen.

Neurodermitis gehört zu den häufigsten chronischen Hauterkrankungen.^{1,2} Doch die eigentliche Krankheitslast wird oft unterschätzt: Wer Neurodermitis hat, leidet oft nicht nur unter Juckreiz – die Erkrankung kann tief in das alltägliche Leben eingreifen. Körperlich, emotional und sozial. „Neurodermitis ist weit mehr als eine Hauterkrankung. Die Belastungen – von Juckreiz über Schlafstörungen bis hin zu Stigmatisierung und mentalem Druck – sind enorm“, erklärt Prof. Dr. Matthias Augustin vom Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Was viele nicht wissen: Diese Belastungen können sich im Laufe des Lebens weiter verstärken und den persönlichen Lebensverlauf nachhaltig prägen.³

Dabei gibt es heute gezielte Behandlungsmöglichkeiten, mit denen Neurodermitis langfristig kontrol-

liert werden kann. Entscheidend ist ein rechtzeitiger Therapiebeginn – doch dafür müssen Betroffene über die verfügbaren Optionen informiert sein. Genau hier besteht eine Versorgungslücke: Ein Großteil ist mit der aktuellen Behandlung unzufrieden – und knapp 80 % der Menschen mit mittelschwerer bis schwerer Neurodermitis wurden von ihrem behandelnden Arzt noch nie auf gezielte Systemtherapien angesprochen.⁴

Tipp vom Experten

Eine gute Vorbereitung auf den Arztbesuch kann helfen, die oft knappe Gesprächszeit optimal zu nutzen. Prof. Augustin rät, die Symptome und den Hautzustand zu dokumentieren, z. B. mithilfe der Online-Plattform www.hautlotse.de. Wichtig ist ebenfalls, gut informiert in das Gespräch zu gehen und Fragen vorher aufzuschreiben.

Wer das Gefühl hat, dass die Erkrankung nicht ausreichend kontrolliert ist, sollte das offen ansprechen und nach passenden Behandlungsoptionen fragen. Diese können direkt an der zugrundeliegenden Entzündung ansetzen, um so die Neurodermitis langfristig zu kontrollieren.

Schwere Neurodermitis und kein Termin in Sicht? Betroffene können ab sofort unter „www.soshaut.de“ Hilfe finden – die Website hilft bei dringendem Terminbedarf.



Umfangreiche Informationen zu Neurodermitis und verfügbaren Therapieoptionen finden Betroffene auf www.leben-mit-neurodermitis.info. Auf Instagram unter [@leben_mit_neurodermitis.info](https://www.instagram.com/leben_mit_neurodermitis.info) gibt es außerdem Wissen, Tipps und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Betroffenen.

Mit freundlicher Unterstützung von Sanofi und Regeneron
MAT-DE-2603798-1.0-10/2026

Quellen: ¹<https://www.borner.de/presse/presseinformationen/pressearchiv/immer-mehr-neurodermitis-faelle-1245212> (letzter Zugriff: August 2026), ²Werfel T et al. S3-Leitlinie, Atopische Dermatitis, 2023, AWMF-Registernummer: 013–027, ³Von Stülpmagel CC et al. J Eur Acad Dermatol Venereol 2021; 35(11): 2166–84, ⁴DAAB, Online verfügbar unter: <https://www.daab.de/2025/08/verpasste-chancen-warum-moderne-therapien-zu-selten-bei-neurodermitis-eingesetzt-werden> (letzter Zugriff: August 2026); DAAB [Deutscher Allergie- und Asthmabund], Umfrage [2025]